

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08951107
Kreis Meißen
Gemeinde Radebeul, Stadt
Anschrift Roseggerstraße 1a
Gem. * Fl-stck. * Flur Serkowitz * 448k

Kurzcharakteristik

Villa mit Einfriedung und Pforte; ungegliederter schmuckloser Ziegelbau, zur Straße ein Seitenrisalit mit hohem dreieckigem Giebel, in diesem ein Fenstererker, in der Rücklage eine Holzveranda, Erdgeschossfenster mit Klapppläden, Anklänge an die Reformstil-Architektur, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Zweigeschossige Villa mit Walmdach. Asymmetrischer Aufriss, ein Seitenrisalit rechts mit hohem dreieckigem Giebel, in diesem ein Fenstererker im Dachgeschoss, die Giebelspitze als Verdachung des Erkers vorgezogen und mit Schindeln verkleidet. In der Rücklage links eine eingeschossige Holzveranda. Der Eingang in der rechten Seitenansicht dort ein zweigeschossiger Vorbau mit Flachdach. Ein roter, kaum gegliederter Ziegelbau, die Stichbogenfenster im Erdgeschoss mit Klapppläden, Ziegeldach. Die Einfriedung als Holzzaun zwischen ziegelgedeckten Backsteinpfeilern.

Erbaut um 1907 für den Fabrikdirektor W. B. Nettelbeck durch Baumeister Wilhelm Eisold (die Planung wohl von 1904). (1909 eine Automobilgarage mit Satteldach auf dem Gelände ausgeführt, 1928 für Wohnzwecke aufgestockt und 1957 nochmals umgebaut.)
 (aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

Datierung 1907 (Villa)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer DF 498 645
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

